

Methodische Ratschläge

Mündliche Agitation im Blickpunkt der Leitung

Erklärtes Anliegen der mündlichen Agitation ist es, das politische Gespräch zu allen Fragen und Problemen, die die Werktätigen bewegen, überzeugend zu führen. Dabei gehen die Agitatoren — alle Genossen gleichermaßen — von den Beschlüssen und Dokumenten der Partei aus. Zu den vorrangigen Aufgaben gehört,

- die Politik der Partei und Regierung und alle sich daraus ergebenden Aufgaben zu erläutern;
- das Vertrauen der Werktätigen zu unserer Partei und Regierung zu festigen;
- über die Innen- und Außenpolitik zu informieren, Vorgänge und Zusammenhänge zu erklären, Tatsachen, Ereignisse und Erscheinungen parteilich zu kommentieren;
- auf die Vertiefung sozialistischer Verhaltensweisen einzuwirken und die Werktätigen für die bewußte, schöpferische Mitarbeit im Arbeitskollektiv und in allen Bereichen des gesellschaftlichen Lebens zu mobilisieren.

Die Leitungen der Grundorganisationen und APO sichern in ihrer Führungstätigkeit, daß alle Parteimitglieder zunehmend besser den Grundsatz verwirklichen: Wo ein Genosse ist, dort ist die Partei.

- Die Mitgliederversammlungen und das Parteilehrjahr werden so vorbereitet und durchgeführt, daß sie Antwort auf die Fragen geben, die die Genossen bewegen, daß sie politische Einsichten vertiefen und überzeugende Argumente vermitteln. Anhaltspunkte dafür geben unter anderem die Rückinformationen

der Agitatoren an die Parteigruppenorganisatoren oder an die Leitungen ihrer APO. Außerdem lassen sich hierfür die Anleitungen nutzen.

- Die Leitungen koordinieren die politische Massenarbeit so, daß die Kommunisten entsprechend ihrem spezifischen Parteiauftrag massenwirksam die marxistisch-leninistische Weltanschauung verbreiten.
- Sie legen die Schwerpunkte der ideologischen Arbeit langfristig fest.
- Sie analysieren ständig Stimmung und Meinung im Verantwortungsbereich und beraten, welche Fragen sofort und welche in einem bestimmten späteren Zeitraum zu beantworten sind.
- Sie diskutieren im Leitungskollektiv wichtige Antworten und entsprechende Argumentationen und Informationen.
- Sie beziehen befähigte Genossen in die Ausarbeitung aktueller Argumentationen oder in die Zuarbeit betriebsbezogener Fakten ein.
- Sie sorgen bei bestimmten Ereignissen für die sofortige Information aller Genossen.
- Sie überprüfen die Wirksamkeit der Argumentationen und Informationen.
- Sie regen die Parteigruppen an, von Zeit zu Zeit einzuschätzen, wie wirksam die Agitatoren und alle Genossen das tägliche politische Gespräch führen.
- Und schließlich kontrollieren die Parteileitungen, wie die staatlichen Leiter ihrer Informationspflicht gerecht werden.
- Die Anleitung der Agitatoren erfolgt in einem festen Turnus, dem Erfahrungsaustausch wird genügend Zeit eingeräumt. Die Weiterbildung der Agitatoren erfolgt auch durch Parteischulbesuche.
- Es bewährt sich, wenn Parteisekretäre, Leitungsmitglieder und Agitatoren stets die Möglichkeit der gegenseitigen Konsultation nutzen. Der Agitator braucht den Gedankenaustausch.

(NW)

Für Propaganda und Agitation

Broschüre, Bildmappe und Tafelwerk

„Traditionskabinett — Anregungen, Erfahrungen, Aufbau“ — das ist der Titel einer neuen Broschüre aus dem Verlag für Agitations- und Anschauungsmittel. Parteisekretäre, Leiter von Kabinetten und Bildungsstättenleiter berichten, wie sie das Traditionskabinett eingerichtet haben und wie sie es für die massenpolitische Arbeit nutzen. Die Broschüre gibt inhaltliche, methodische, gestalterische und organisatorische Hinweise und hilft besonders in Vorbereitung des 30. Jahres-

tages der DDR, die „Richtlinien zur Erforschung und Propagierung der Betriebsgeschichte“ zu verwirklichen. Bestell-Nr.: 161046 8, 32 Seiten, Preis 2,60 Mark.

Die Bildmappe „Drushba-Trasse“ informiert in Bild und Wort über die Einsatzbereitschaft der FDJler, über die Härte, aber auch über die Größe der zu bewältigenden Aufgaben. Die Mappe empfiehlt sich als Geschenk, für Kleinausstellungen und für Wandzeitungen. 16 Blatt,

A4, mehrfarbig. Preis: etwa 8,50 Mark, Bestell-Nr.: 1610488.

Das Tafelwerk „Jugend im Sozialismus“ zeigt die Verwirklichung des Jugendgesetzes, den Freundschaftsbund mit den anderen sozialistischen Jugendverbänden sowie den internationalen Kampf gegen Ausbeutung und Unterdrückung. Preis: 3,70 Mark, 20 Tafeln, A4, Bestell-Nr.: 8102612. Alle Materialien können über die DEWAG, das Tafelwerk außerdem über den Volksbuchhandel bezogen werden.

(NW)